

Offenlegungen per 31.12.2018

Die nachfolgenden Angaben erfolgen in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Rundschreibens der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht über die Offenlegungspflichten im Zusammenhang mit den Eigenmitteln und der Liquidität. Deren Publikation erfolgte am 29. März 2019 per Stichtag 31. Dezember 2018. Bezüglich der qualitativen Angaben verweisen wir ergänzend auf die Ausführungen über das Risikomanagement auf den Seiten 15-20 im publizierten Geschäftsbericht.

Offenlegungen zu den Eigenmitteln

Beteiligungen und Konsolidierungskreis

Es bestehen keine konsolidierungspflichtigen Beteiligungen, weshalb weder für den Jahresabschluss noch für die Eigenmittelberechnung ein Konzernabschluss erstellt wird. Gegenüber dem Vorjahr ergeben sich keine Veränderungen. Die Beteiligungen von 100% an der CSL Immobilien AG, Zürich und an der nicht operativen Swisslease AG, Wallisellen wurden als unwesentlich klassifiziert und nicht konsolidiert.

Gewählte Ansätze

Zur Berechnung der Eigenmittelanforderungen hat sich die Migros Bank für folgende Ansätze entschieden:

Kreditrisiko:

- Schweizer Standardansatz (SA-CH)
- Für die Eigenmittelberechnung der Kreditexposures aus Gegenparteirisiken verwendet die Migros Bank die bisherige Marktwertmethode (CEM, Current Exposure Method) und nimmt damit die Übergangsfrist für die Erstanwendung des Standardansatzes SA-CCR in Anspruch
- Wertberichtigungen: Pauschalabzug der unter den Passiven verbuchten Wertberichtigungen und Rückstellungen
- Derivate: Marktwertmethode
- Als Kreditminderungstechnik wendet die Migros Bank den einfachen Ansatz (Art. 47 Abs. 1 Bst. d ERV) an
- Besicherte Transaktionen: einfacher Ansatz (Substitutionsansatz)
- Lombardansatz: Einfacher Ansatz
- Externe Ratings: Es werden keine Externen Ratings verwendet
- Das Netting beschränkt sich auf die gesetzlich vorgesehenen Verrechnungsmöglichkeiten, allfällige vorhandene vertragliche Netting-Vereinbarungen werden nicht berücksichtigt

Marktrisiko:

- Standardansatz

Operationelles Risiko:

- Basisindikatorenansatz

Geografisches Kreditrisiko

Die risikogewichteten Kundenausleihungen im Ausland machen weniger als 15% aller risikogewichteten Kundenausleihungen aus. Darum wird auf eine geografische Aufteilung verzichtet.

Darstellung der gefährdeten Kundenausleihungen nach geografischen Gebieten

Die risikogewichteten Kundenausleihungen im Ausland machen weniger als 15% aller risikogewichteten Kundenausleihungen aus. Darum wird auf eine geografische Aufteilung verzichtet.

Kreditderivate im Bankenbuch

Die Migros Bank ist keine Verpflichtungen aus Kreditderivaten eingegangen, weder als Sicherungsgeber noch als Sicherungsnehmer.

Auf Basis externer Ratings bestimmte risikogewichtete Positionen

Die Migros Bank verzichtet auf die Verwendung von externen Ratings.

Zinsänderungsrisiko im Bankenbuch

Ein verändertes Zinsniveau hätte Auswirkungen auf den Marktwert des Eigenkapitals. Wenn das Marktzinsniveau am 31. Dezember 2018 um 1% höher gewesen wäre, wäre das Eigenkapital um den Betrag von CHF 471 Mio. (31.12.2017: CHF 488 Mio.) tiefer gewesen.

Quantitative Offenlegung gemäss FINMA Rundschreiben 2008/22

Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital (Geschäftsbericht Seite 10) ist nach Berücksichtigung der geplanten Gewinnverwendung mit dem regulatorisch anrechenbaren Eigenkapital identisch. Aus diesem Grund wird auf die Offenlegung einer Überleitungsbilanz verzichtet.

Regulatorisch anrechenbare Eigenmittel	31.12.2018	31.12.2017
in CHF 1000		
Ausgegebenes einbezahltes Gesellschaftskapital, vollständig anrechenbar	700'000	700'000
Gewinnreserven	1'827'480	1'693'277
Hartes Kernkapital vor Anpassung	2'527'480	2'393'277
Beteiligungen im Finanzsektor	0	0
Summe der CET1-Anpassungen	0	0
Hartes Kernkapital (net CET1)	2'527'480	2'393'277
Zusätzliches Kernkapital (net AT1)	0	0
Kernkapital (net T1)	2'527'480	2'393'277
Wertberichtigungen für latente Ausfallrisiken	1'259'280	1'238'538
Beteiligungen im Finanzsektor	0	0
Ergänzungskapital (net T2)	1'259'280	1'238'538
Regulatorisches Kapital (net T1 & T2)	3'786'760	3'631'815
Summe der risikogewichteten Positionen (12.5 x Mindesteigenmittel)	19'662'313	19'271'913
CET1 Anforderung für den antizyklischen Kapitalpuffer	260'671	251'479
Kapitalquoten (in % der risikogewichteten Aktiven)		
CET1 Quote	12.85%	12.42%
T1 Quote	12.85%	12.42%
Quote bzgl. des regulatorischen Kapitals	19.26%	18.85%
CET1 Anforderung gemäss Basler Mindeststandards (inkl. antizyklischer Kapitalpuffer)	7.71%	7.05%
- davon Mindestanforderungen	4.50%	4.50%
- davon Eigenmittelpuffer	1.88%	1.25%
- davon antizyklischer Kapitalpuffer	1.33%	1.30%
Verfügbares CET1 zur Deckung der Mindest- und Pufferanforderungen, nach Abzug der AT1 und T2 Anforderungen, die durch CET1 erfüllt werden	11.35%	10.92%
CET1 Anforderung gemäss ERV Anhang 8 inkl. antizyklischer Kapitalpuffer	9.13%	9.10%
Verfügbares CET1	11.05%	10.62%
T1 Anforderung gemäss ERV Anhang 8 inkl. antizyklischer Kapitalpuffer	10.93%	10.90%
Verfügbares T1	12.85%	12.42%
Ziel für das regulatorische Kapital gemäss ERV Anhang 8 inkl. antizyklischer Kapitalpuffer	13.33%	13.30%
Verfügbares regulatorisches Kapital	19.26%	18.85%
Beträge unter den Schwellenwerten für Abzüge (vor Risikogewichtung)		
Massgeblicher Schwellenwert 1	252'748	239'328
Beteiligungen im Finanzsektor	72'281	72'280

Erforderliche Eigenmittel	31.12.2018	31.12.2017
in CHF 1000		
Erforderliche Eigenmittel für:		
Kreditrisiko	1'394'180	1'348'499
- davon Kursrisiko bezüglich der Beteiligungstitel im Bankenbuch	16'431	14'457
Nicht gegenparteibezogene Risiken	51'357	57'471
Marktrisiko	36'638	46'743
- davon auf Zinsinstrumente (allgemeines und spezifisches Marktrisiko)	0	0
- davon auf Beteiligungstitel	35'139	45'778
- davon auf Devisen- und Edelmetalle	1'499	964
Operationelles Risiko	90'809	89'040
Erforderliche Eigenmittel	1'572'984	1'541'753

Kreditrisiken und Kreditrisikominderung

in CHF 1000	gedeckt durch anerkannte finanzielle Sicherheiten	gedeckt durch Garantien und Kreditderivate	andere Kredit- engagements	Total
Zentralregierungen und Zentralbanken				0
Institutionen - Banken und Effekthändler			511'494	511'494
Institutionen - Andere Institutionen			158'000	158'000
Unternehmen	3'901	1'059	826'328	831'288
Retail	737'726	43'548	37'170'204	37'951'478
Beteiligungstitel sowie Anteile an kollektiven Kapitalanlagen				0
Übrige Positionen	676	5'132	5'088'801	5'094'609
Derivate			1'155	1'155
Total per 31.12.2018	742'303	49'739	43'755'982	44'548'024
Total per 31.12.2017	730'008	54'823	42'301'808	43'086'638

Kreditrisiken nach Risikogewichten

in CHF 1000	Aufsichtsrechtliches Risikogewicht							Total
	0%	20/25%	35%	50%	75%	100%	125-500% Abzüge	
Zentralregierungen und Zentralbanken								0
Institutionen - Banken	552	444'702		39'369	26'871			511'494
Institutionen - Andere Institutionen		29'995	3'749	123'655		495	106	158'000
Unternehmen	3'860	17'570	45'729		94'842	662'507	6'780	831'288
Retail	393'556	11'684	33'329'335	3'944	3'411'878	728'299	72'782	37'951'478
Beteiligungstitel sowie Anteile an kollektiven Kapitalanlagen								0
Übrige Positionen	4'228'623		361'755		148'291	234'806	121'134	5'094'609
Derivate		1'155						1'155
Total per 31.12.2018	4'626'591	505'106	33'740'568	166'968	3'681'882	1'626'107	200'802	44'548'024
Total per 31.12.2017	4'560'062	426'152	32'376'800	274'479	3'496'386	1'737'258	215'500	43'086'638

Kreditrisiken nach Gegenpartei

in 1000 CHF	Zentral- regierungen und -banken	Banken und Effekten- händler	Andere Institutionen	Unter- nehmen	Retail	Beteiligungs- titel sowie Anteile an kollektiven Kapital- anlagen	Übrige Positionen	Total
Forderungen gegenüber								
Kunden / Banken		447'175	18'005	329'634	1'631'152		79'617	2'505'583
Hypothekarforderungen			3'750	175'411	36'282'781		546'916	37'008'858
Finanzanlagen / Schuldtitel		54'462	136'245	262'097			78'265	531'069
Sonstige Aktiven / positive Wiederbeschaffungswerte		15			93		4'245'862	4'245'970
Eventualverpflichtungen				64'146	36'941		365	101'452
Unwiderrufliche Zusagen								
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen							144'739	144'739
Sicherheitszuschläge / verrechenbare negative Wiederbeschaffungswerte		9'842			511			10'353
Total per 31.12.2018	-	511'494	158'000	831'288	37'951'478	-	5'095'764	44'548'024
Total per 31.12.2017	149'958	555'358	157'844	761'629	36'485'526	-	4'976'323	43'086'638

Informationen zum Leverage Ratio	31.12.2018	31.12.2017
in 1000 CHF		
Summe der Aktiven gemäss der veröffentlichten Rechnungslegung	44'679'397	43'294'242
Anpassungen in Bezug auf Derivate	49'734	33'169
Anpassungen in Bezug auf Ausserbilanzgeschäfte	665'585	554'507
Gesamtengagement für die Leverage Ratio	45'394'716	43'881'918
Detaillierte Darstellung der Leverage Ratio		
Bilanzpositionen (ohne Derivate und SFT aber inkl. Sicherheiten)	44'679'226	43'143'271
Summe der Bilanzpositionen im Rahmen der Leverage Ratio ohne Derivate und SFT	44'679'226	43'143'271
Positive Wiederbeschaffungswerte in Bezug auf alle Derivattransaktionen	171	1'013
Sicherheitszuschläge für alle Derivate	49'734	33'169
Total Engagements aus Derivaten	49'905	34'182
Bruttoaktiven im Zusammenhang mit Wertpapierfinanzierungsgeschäften	-	149'958
Total Engagements aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	-	149'958
Ausserbilanzgeschäfte als Bruttonominalwerte vor der Anwendung von Kreditrechnungsfaktoren	3'298'304	2'583'701
Anpassungen in Bezug auf die Umrechnung in Kreditäquivalente	-2'632'719	-2'029'194
Total der Ausserbilanzpositionen	665'585	554'507
Gesamtengagement für die Leverage Ratio	45'394'716	43'881'918
Kernkapital	2'527'480	2'393'277
Leverage Ratio	5.57%	5.45%

Offenlegungen zur Liquidität

Quote für kurzfristige Liquidität (LCR)

Gestützt auf die Verordnung über die Liquidität der Banken (Liquiditätsverordnung LiqV) und das FINMA-Rundschreiben 2015/2 ist die Migros Bank verpflichtet, einen angemessenen Bestand an lastenfreien, erstklassigen liquiden Aktiva (HQLA) zu halten. Diese dienen dazu, den Liquiditätsbedarf in einem von der Aufsicht definierten erheblichen Liquiditäts-Stressszenario mit einem Zeithorizont von 30 Kalendertagen zu decken.

Die LCR entspricht dem Quotienten aus dem Bestand an HQLA (im Zähler) und dem Wert des Nettomittelabflusses, der gemäss Stressszenario in einem 30-Tage-Horizont zu erwarten ist (im Nenner). Die Bank erfüllt im Berichtsjahr die Anforderungen an die LCR, wenn der Quotient nach Artikel 13 LiqV mindestens 90 Prozent beträgt. In den Folgejahren erhöht sich die Anforderung um jeweils 10 Prozent. Im Jahr 2019 wird das Zielerfordernis 100 Prozent betragen.

Die Migros Bank erfüllt diese Anforderung mit einer durchschnittlichen LCR-Quote von 115.58% im 3. Quartal 2018 und 124.63% im 4. Quartal 2018 deutlich.

Zusammensetzung HQLA

Die HQLA bestehen per 31. Dezember 2018 zu 97.6% aus Bargeld und Einlagen bei der Schweizerischen Nationalbank. Der Rest setzt sich aus SNB-fähigen Finanzanlagen in CHF und EUR mit sehr guter Bonität zusammen.

Einflussfaktoren

Die Migros Bank ist vorwiegend im Inland tätig und refinanziert ihre Kundenausleihungen mehrheitlich über Kundengelder, wodurch eine breite Diversifikation und Risikobegrenzung erreicht werden kann.

Die Liquiditätszuflüsse stammen hauptsächlich aus voll werthaltigen Forderungen (fällig werdende Ausleihungen an Kunden und Banken).

Die Zusammensetzung der HQLA sowie der Liquiditätszu- und abflüsse haben sich in den letzten Quartalen nicht wesentlich verändert.

Konzentration von Finanzierungsquellen

Es bestehen keine Konzentrationen gegenüber einzelnen Einlegern. Die Kundeneinlagen stellen dementsprechend den grössten Anteil (88.6%) an der gesamten Refinanzierungsstruktur dar. Im Weiteren bestehen Pfandbriefdarlehen im Umfang von CHF 5.5 Mrd. Die Verpflichtungen gegenüber Banken belaufen sich auf 0.6% der Bilanzsumme.

Derivate Positionen und Sicherheitsanforderungen

Die zur Steuerung der Bilanz eingesetzten Zinsswaps und Devisentermingeschäfte führen in jedem Monat zu gewissen Liquiditätszu- und abflüssen. Diese heben sich zu grossen Teilen gegenseitig auf und haben deshalb nur einen geringen Einfluss auf die Nettomittelabflüsse.

Währungsinkongruenzen

Aufgrund der aktiven Bewirtschaftung der geringen Fremdwährungsbestände bestehen keine wesentlichen Währungsinkongruenzen.

Liquiditätsrisikomanagement

Die Migros Bank betreibt im Rahmen des Bilanzstrukturmanagements ein aktives Liquiditätsrisikomanagement, welches auf höchster operativer Ebene durch einen direkt der Geschäftsleitung unterstellten Ausschuss (Risk Council) überwacht und gesteuert wird.

Informationen zur Quote für kurzfristige Liquidität (LCR)				
in 1000 CHF	4. Quartal 2018		3. Quartal 2018	
	Ungewichtete Werte	Gewichtete Werte	Ungewichtete Werte	Gewichtete Werte
A. Qualitativ hochwertige liquide Aktiven (HQLA)				
Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA)		4'114'780		3'926'755
B. Mittelabflüsse				
Einlagen von Privatkunden	26'505'011	2'399'484	26'174'039	2'367'246
<i>davon stabile Einlagen</i>	5'314'302	265'715	5'306'923	265'346
<i>davon weniger stabile Einlagen</i>	21'190'709	2'133'769	20'867'117	2'101'900
Unbesicherte, von Geschäfts- oder Grosskunden bereitgestellte Finanzmittel	1'644'085	1'113'504	1'727'669	1'213'008
<i>davon operative Einlagen (alle Gegenparteien) und Einlagen beim Zentralinstitut von Mitgliedern eines Finanzverbundes</i>	0	0	0	0
<i>davon nicht-operative Einlagen (alle Gegenparteien)</i>	1'642'837	1'112'255	1'727'154	1'212'493
<i>davon unbesicherte Schuldverschreibungen</i>	1'248	1'248	515	515
Besicherte Finanzierungen von Geschäfts oder Grosskunden und Sichertheitswaps	0	0	0	0
Weitere Mittelabflüsse	1'372'977	570'657	1'211'365	515'947
davon Mittelabflüsse in Zusammenhang mit Derivatgeschäften und anderen Transaktionen	84'532	728	70'125	1'960
<i>davon Mittelabflüsse aus dem Verlust von Finanzierungsmöglichkeiten bei forderungsunterlegten Wertpapieren, gedeckten Schuldverschreibungen, sonstigen strukturierten Finanzierungsinstrumenten, forderungsbesicherten Geldmarktpapieren, Zweckgesellschaften, Wertpapierfinanzierungsvehikeln und anderen ähnlichen Finanzierungsfazilitäten</i>	52'600	52'600	57'500	57'500
<i>davon Mittelabflüsse aus fest zugesagten Kredit- und Liquiditätsfazilitäten</i>	1'235'845	517'329	1'083'740	456'487
Sonstige vertragliche Verpflichtungen zur Mittelbereitstellung	0	0	0	0
Sonstige Eventualverpflichtungen zur Mittelbereitstellung	2'188'644	5'203	1'440'746	4'688
Total der Mittelabflüsse		4'088'848		4'100'889
C. Mittelzuflüsse				
Besicherte Finanzierungsgeschäfte (z.B. Reverse-Repo-Geschäfte)	0	0	0	0
Zuflüsse aus voll werthaltigen Forderungen	1'258'635	780'140	1'089'701	689'041
Sonstige Mittelzuflüsse	7'139	7'139	14'456	14'456
Total der Mittelzuflüsse		787'279		703'497
		Bereinigte Werte		Bereinigte Werte
Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven (HQLA)		4'114'780		3'926'755
Total des Nettomittelabflusses		3'301'569		3'397'391
Quote für kurzfristige Liquidität LCR (in %)		124.63%		115.58%